



KREISVERBAND KUSEL

Kommunalwahl 2024

Besser
für den Landkreis Kusel.

Ihre Stimme für unsere Heimat.

Gemeinsam mit unserem Landrat.

CDU. Besser für den Landkreis Kusel.



**Christoph
Lothschütz**

Fraktionsvorsitzender.

“Eine starke CDU-Fraktion im Kreistag ist eine wichtige Unterstützung für unseren Landrat Otto Rubly!”



Foto: Sebastian Borger

Liebe Wählerinnen und Wähler,

am Sonntag, dem 9. Juni 2024, finden nach fünf Jahren wieder Kommunalwahlen in Rheinland-Pfalz statt und so auch hier bei uns in den 98 Gemeinden, den drei Verbandsgemeinden und auch im Kreis.

Seit der Wahl von Otto Rubly zum Landrat des Kreises bin ich der neue Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion. Rückblickend keine einfache Zeit. So wie jede und jeder von Ihnen als Person haben auch die Kommunen mit den Herausforderungen der letzten Jahre zu kämpfen und **Krisen zu meistern gehabt**. Das gilt für das Hauptamt - Landrat und Bürgermeister der Verbandsgemeinden mit ihren Verwaltungen - sowie für die Ehrenamtlichen mit ihren Ratsmitgliedern gleichermaßen.

Wir haben **auf Kreisebene mit unserem Landrat** während der Pandemie die Sicherheit und Gesundheit unserer Bevölkerung im Focus gehabt. Wir haben mit ihm für die Versorgung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden – auch aus der Ukraine – das Mögliche getan. Und wir haben ihn unterstützt, als ein Ausweg aus der nicht von den Verantwortlichen vor Ort verursachten finanziellen Schieflage des Westpfalzkrankums und damit zur Sicherung unseres Krankenhauses in Kusel gefunden werden musste. Und nicht zuletzt unterstützen wir den Landrat in seiner Forderung an das Land, eine angemessene Finanzausstattung unserer Gemeinden und des Kreises zu gewährleisten, um unsere Region lebenswert zu halten.

Wir, ich ganz persönlich, aber auch die gesamte Kreistagsfraktion taten dies und tun dies **aus Überzeugung für unsere Demokratie**. Sie als Wählerinnen und Wähler können in den nächsten Wochen diese Demokratie bei uns in den Gemeinden und im ganzen Kreis mit Ihrer Stimmabgabe stärken. Darauf vertraue ich.

Auf Ihre Stimme kommt es an!

CDU. Besser für den Landkreis Kusel.



Foto: Michael Schlemmer



**Sebastian
Borger**

Kreisvorsitzender.

“Wir stehen für eine sachorientierte und pragmatische Politik zur Stärkung unserer Heimat!”

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bei der Kommunalwahl am 9. Juni entscheiden Sie über die zukünftige Politik im Landkreis Kusel.

Gemeinsam mit unserem Landrat Otto Rubly (CDU) wollen wir die erfolgreiche Politik der vergangenen Jahre auf Kreisebene fortsetzen. Hierbei steht für uns eine **sachorientierte, pragmatische und nachhaltige Politik** zum Wohle unserer Heimat im Vordergrund, die wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen demokratischen Kräften voranbringen wollen.

Wie keine andere Partei in Rheinland-Pfalz setzt sich die CDU für die **Belange des ländlichen Raumes** und somit auch für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger unserer Heimat ein. So können wir als CDU-Kreisverband Kusel mit Stolz behaupten, die Politik in unserem Landkreis maßgeblich geprägt und mitgestaltet zu haben.

Dies wollen wir mit Ihrer Unterstützung auch zukünftig tun! Unser Landkreis steht vor einigen Herausforderungen, die wir gemeinsam angehen und meistern wollen, damit es sich bei uns auch **in Zukunft weiterhin gut leben** lässt. Auf den nachfolgenden Seiten haben wir Ihnen hierzu die Schwerpunkte unserer Kreispolitik für die kommenden Jahre zusammengestellt und wollen Ihnen unsere Ziele verdeutlichen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, gehen Sie am **9. Juni wählen** und stärken Sie mit Ihrer Stimme für die CDU den Landkreis Kusel!

Für eine ordentliche Finanzausstattung.

CDU. Besser für den Landkreis Kusel.

Landesregierung lässt ihre Kommunen im Stich.

Um unsere Region lebenswert und zukunftsfähig zu halten, müssen unsere Gemeinden die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung haben. Der Verfassungsgerichtshof hat festgestellt, dass die Landesregierung von SPD, Grüne und FDP ihre Kommunen **nicht angemessen finanziell ausstattet**. Die Lösung der Landesregierung sieht vor, dass zusätzliche Finanzmittel in erster Linie durch die Erhöhung der Grundsteuer bei den Bürgern vor Ort eingetrieben werden sollen. Dieser Weg ist falsch.

Grundsteuererhöhung deckeln.

Wir unterstützen unseren Landrat Otto Rubly darin, dass eine Erhöhung der Grundsteuerhebesätze auf 600 Punkte (650 Punkte) für die Jahre 2024 und 2025 als ausreichender Beitrag der Gemeinden zur Konsolidierung der Haushalte anzusehen ist. Eine weitere Belastung ist **nicht mehr zumutbar**. Auch nicht für die Entscheidungsträger vor Ort - die ehrenamtlichen Gemeinderäte und Bürgermeister.

Mehr Geld für unsere Gemeinden.

Die Landesregierung muss endlich ihrer Verpflichtung nachkommen und die Kommunen bei ihrem Bemühen, die Haushalte auszugleichen, unterstützen. Bereits ohne notwendige Investitionen führt derzeit vielerorts die Erfüllung der kommunalen Pflichtaufgaben zu neuen Schulden. Dieser Teufelskreis kann nur unterbrochen werden, wenn das Land seine Kommunen **verfassungsgemäß** mit ausreichenden Finanzmitteln ausstattet.



Foto: Sebastian Borger

Für eine starke Gesundheitsversorgung.

CDU. Besser für den Landkreis Kusel.



Foto: Sebastian Borger

Krankenhaus Kusel sichern.

Der Bund hat in den letzten Jahren keine Lösungen entwickelt, wie die Krankenhäuser in Deutschland die Schieflage, in die sie durch seine Entscheidungen geraten sind, überwinden können. Wir haben Landrat Otto Rubly dabei unterstützt, für das Westpfalz-Klinikum und damit unseren Krankenhausstandort in Kusel eine **zukunftsfähige Lösung** zu finden und die hierfür notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen. Für den Landkreis Kusel und die anderen kommunalen Träger des Westpfalz-Klinikums keine leichte Aufgabe. Wir fordern, dass sich für die nahe Zukunft Bund und Land stärker beteiligen.



Foto: Marcel Ditrich

Ärzte für die Westpfalz.

Dem Problem des Ärztemangels tritt man mit der Initiative „Ärzte für die Westpfalz“ entgegen. Der Kreis beteiligt sich dabei an einem Modell, das über Spenden Medizinstudenten unterstützt, wenn diese **anschließend im Kreis Kusel praktizieren**.



Foto: Janine Bondorf

Rettungshubschrauber stationiert.

Deutlich verbessert wurde die notärztliche Versorgung durch die dauerhafte Stationierung eines Rettungshubschraubers in der Westpfalz, der gerade im ländlichen Raum für eine **schnelle Behandlungen von Notfällen** unerlässlich ist.

Für eine gute Lebensqualität.

CDU. Besser für den Landkreis Kusel.



Kindererziehung und schulische Bildung.

Kinder und Jugendliche können bei uns in einer sicheren und gesunden Umgebung aufwachsen. Ausreichend Plätze in **Kindertagesstätten** und **Schulen** machen unseren Kreis familienfreundlich. Hierfür wurden bereits viele Kindertagesstätten umgebaut und modernisiert, weitere Bauprojekte sind bereits in Planung.

Auch unsere Schulen sind den neuen Anforderungen an fortschrittlichen Unterricht anzupassen, etwa durch bauliche Maßnahmen, durch die Bereitstellung von digitalen Lernformen oder den Anschluss an das Glasfasernetz, damit die Schüler ein modernes Lernumfeld vorfinden



Mobilität und ein moderner ÖPNV.

Der ÖPNV muss sich den Bedürfnissen der Menschen anpassen. Durch den kombinierten Einsatz von **Bus**, **Bahn** und **Ruftaxi** soll jeder Ort im Kreis gut erreichbar sein. **Bürgerbus** und **Jugendtaxi** sind hierzu eine wichtige Ergänzung.



Im Einklang mit Natur und Landschaft.

Zu einer guten Politik zählt für uns auch ein sorgsamer Umgang mit unserer Natur. Mit der Bereitstellung von Flächen für Windkraft- und Photovoltaikanlagen leisten wir einen wichtigen Beitrag zur **Energiewende** und zum **Klimaschutz**.

Für eine positive wirtschaftliche Entwicklung.

CDU. Besser für den Landkreis Kusel.

Wirtschaftliche Weiterentwicklung.

Die Förderung der Wirtschaft in unserer Region ist Grundvoraussetzung für eine positive Entwicklung des Landkreises. Hier gilt es gute Rahmenbedingungen für die **Ansiedlung von Unternehmen** zu schaffen und **vorhandene Betriebe zu unterstützen**. Erreicht werden kann dies durch eine ordentliche **Infrastruktur** etwa in Form von guten **Straßenanbindungen** bis hin zu **Glasfaseranschlüssen**, gleichzeitig aber auch durch gute Lebensbedingungen für die Arbeitnehmer in unseren Orten.

Arbeitsplätze vor Ort schaffen.

Unternehmen und Betriebe bei uns im Landkreis bedeuten Arbeitsplätze für die Menschen und Steuereinnahmen für die Gemeinden. Davon brauchen wir mehr! Erreicht werden kann dies einerseits durch die Schaffung von **neuen Gewerbegebieten**, andererseits durch die **offensive Vermarktung** bereits vorhandene und nicht genutzter Gewerbeflächen. Hier sehen wir auch das Land in der Pflicht, für die wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region einzutreten.

Landwirte unterstützen.

Ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in unserer Region sind nach wie vor die **landwirtschaftlichen Betriebe**, deren Arbeit zur Ernährung der Bevölkerung **unverzichtbar** ist. Die Belange der Landwirtschaft müssen bei kommunalpolitischen Entscheidungen, etwa bei der Entwicklung von Gewerbeflächen oder Photovoltaikanlagen, berücksichtigt werden, sodass wertvolles Ackerland nicht verloren geht.



Foto: Marcel Dittrich

Kommunal- und Europawahl am 9. Juni 2024.

CDU. Besser für den Landkreis Kusel.

| Wahlvorschlag Christlich Demokratische Union Deutschlands | | CDU | ○ |
|--|--------------------------|-----|---|
| 1. | Borger, Sebastian | | |
| 2. | Lothschütz, Christoph | | |
| 3. | Dr. Spitzer, Stefan | | |
| 4. | Steinhauer-Theis, Isabel | | |
| 5. | Eckert, Sven | | |
| 6. | Wagner, Sandra | | |
| 7. | Dr. Reiser, Leo | | |
| 8. | Dahl, Christof | | |
| 9. | Feuchtner, Therese | | |
| 10. | Arnold, Markus | | |
| 11. | Wagner, Stefan | | |
| 12. | Wolf, Thomas | | |
| 13. | Morgenstern, Jens | | |
| 14. | Dr. Reiser, Reinhard | | |
| 15. | Dr. Kelly, Ines | | |
| 16. | Weber, Tobias | | |
| 17. | Kopp, Jonas | | |
| 18. | Jung, Xaver | | |
| 19. | Daniel, Michael | | |
| 20. | Rubly, Maria | | |
| 21. | Huber, Johannes | | |
| 22. | Wappner, Matthias | | |
| 23. | Kreischer, Philipp | | |



**Christine
Schneider**

Mitglied des Europäischen Parlaments.

Die Stimme der Pfalz im Europäischen Parlament. Unterstützen Sie auch bei der Europawahl die Belange unserer Heimat!



**Jetzt scannen
zur Europawahl!**



Foto: Sebastian Borger



V.i.S.d.P.: CDU Kreisverband Kusel
Sebastian Borger
Kirchbergstraße 22
66887 Neunkirchen a. P.